

literarisches quartier ~ alte schmiede

im Kunstverein Wien mit besonderer Förderung
des Kulturamtes der Stadt Wien

Schönlaterngasse 52 83 29



Leitung: Reinhard Urbach, Kurt Neumann

Musik: Karlheinz Roschitz

programm für april

8	dienstag 18.30 Uhr	literaturen der welt: jugoslawien vasko popa (österr. Staatspreis f. europ. Literatur) liest mit seinem Übersetzer MILO DOR
10	donnerstag 18.30 Uhr	musikszenen wien: bruno liberda Neue Kompositionen
11	freitag 18.30 Uhr	«die kogge» zu gast bei «podium»: günter radtke/wolf peter schnetz lesen
14	montag 18.30 Uhr	literaturzeitschriften: freibord werner herbst/friedrich polakovics Einleitung Gerhard Jaschke
15	dienstag 18.30 Uhr	moderne kammermusik - ein stiefkind?
	dienstag 19.00 Uhr	forum berggasse 5: peter henisch
16	mittwoch 18.30 Uhr 22.00 Uhr	hermann burger Schweiz (Diabelli, S. Fischer) vorauss. Film im Action-Kino - s.a. Tagespresse
21	montag 18.30 Uhr	hörspielmuseum: goll/treiber der sonnenzug Prix Italia 1978 zus. mit "Statistik" v. E. Veszi, 19.4., 16 Uhr, ORF, unter dem Thema: ÜBER DEN UMGANG MIT KRANKEN
22	dienstag 18.30 Uhr	tonbandmuseum erstmals! Beispiele, Analysen, Werkstattgespräche
23	mittwoch 18.30 Uhr	literaturen der welt: italien primo levi ("Ist das ein Mensch?", Einaudi/Fischer) liest mit seinem Übersetzer HEINZ RIEDT
28	montag 18.30 Uhr	südtiroler autoren: gerhard kofler/luis stefan stecher
29	dienstag 18.30 Uhr	zur uraufführung zweier einakter von w. znidaric im theater-forum im mai
30	mittwoch 18.30 Uhr	literatureck Contra, Lasselsberger, Czurda, Haid, Schuh

LITERARISCHE VERANSTALTUNGEN:

8. April: Vasko Popa, 1922 im Banat geboren, studierte u. a. in Wien. 1953 die erste Buchpublikation "Die Rinde". 1967 österr. Staatspreis f. europ. Literatur. 1979 letzte deutschsprachige Veröffentlichung: Wolfserde. Gedichte, in Übersetzungen von Milo Dor. Hanser. Vasko Popa gestaltet die Veranstaltung mit Milo Dor, teils auf Serbisch, teils auf Deutsch.

11. April: Die europäische Autorenvereinigung "Die Kogge" wieder zu Gast beim Podium mit zwei Autoren: Wolf Peter Schnetz veröffentlichte hauptsächlich Lyrik-z. T. gemeinsam mit Guntram Vesper und Achternbusch. Ausgedehnte Herausgeberaktivität, kulturpolit. Arbeit. Günter Radtke, ausgezeichnet mit dem dt. Kurzgeschichtenpreis und dem Mackensen-Literaturpreis, war 1979 Städteschreiber im Märkischen Kreis.

14. April: Freibord-Herausgeber Gerhard Jaschke stellt zwei im letzten Freibord publizierte Autoren vor: Werner Herbst, selbst Herausgeber der Herbstbögen, liest aus dem Zyklus "Geschichten vom Naschmarkt". Friedrich Polakovics gehörte zum Kreis um die Zeitschrift "Neue Wege". Gab Artmanns "med ana schwaozzn dntn" heraus, zahlreiche Übersetzungen (u. a. Bibliothek des Hauses Usher). In Freibord Nr. 18 Auszug aus seinem Roman "Die Schule der Nation".

15. April, Forum Berggasse 5: Von Peter Henisch erscheinen im März "Vagabundengeschichten" und eine Überarbeitung von: "Die kleine Figur meines Vaters". Der gleichnamige TV-Film wird am 3. April ausgestrahlt. Gemeinsam mit dem Kulturreferat der ÖH-Uni Wien und dem Wiener Ferienclub.

16. April: Hermann Burgers Erzählband "Diabelli" (S. Fischer) hat im gesamten deutschsprachigen Raum begeisterte Reaktionen hervorgerufen. Auch der Film nach seinem Roman "Schilten", den wir Ihnen im Action-Kino (Lerchenfelderstraße) zeigen wollen, ist bei Festivals mehrfach ausgezeichnet worden. Eine Veranstaltung gemeinsam mit der Stiftung Pro Helvetia.

23. April: Primo Levis Erinnerungen an Auschwitz sind 1958 erstmals bei Einaudi erschienen. Heinz Riedt hat dieses Buch wie auch den Erzählband "Die Verdoppelung einer schönen Dame und andere Überraschungen" ins Deutsche übertragen.

Von Primo Levi sind in Italien Gedichte, Erzählungen und Essays erschienen. Sein Übersetzer wird an diesem Abend die deutschen Übertragungen lesen. Gemeinsam mit dem Istituto Italiano di Cultura.

28. April: zwei Südtiroler Autoren lesen: Luis Stefan Stecher, geb. 1937, lebt in Meran. Lyriker und Maler. Demnächst erscheinen zwei Gedichtbände. Gerhard Kofler, geb. 1949, lebt dzt. in Wien. Zuletzt veröffentlicht in der Österreich-Anthologie bei Wagenbach. Gemeinschaftsveranstaltung mit d. Südtiroler Hochschülern.

29. April: Zur Uraufführung zweier Einakter von Wolfgang Znidaric im Theater-Forum Anfang Mai: "Stufen" behandelt die Behindertenproblematik am Beispiel eines Rollstuhlfahrers, die Situation einer blinden Jüdin in der Zeit Jänner/Febr 1934 schildert "Rücksicht auf die Ereignisse". Der Autor und das Team des Theater-Forums sprechen über die Stücke und die Aufführung.

30. April: Literatureck: Lesung und Werkstattgespräch: Peter Contra und Rudolf Lasselsberger lesen und diskutieren mit Elfriede Czurda, Hans Haid, Franz Schuh

PROGRAMMSCHWERPUNKT HÖRSPIELMUSEUM:

Samstag, 5. April, ORF-Studio Wien & Burgenland-16 Uhr:
Das Haus voller Gäste
von JOHANNES HENDRICH

Montag, 7. April, Literarisches Quartier geschlossen
(Ostermontag)

Samstag, 10. April, ORF-Studio Wien & Burgenland-16 Uhr:
Statistik
von ENDRE VESZI

Montag, 21. April, Literarisches Quartier, 18.30 Uhr:
Der Sonnenzug - Prix Italia 1978 f. Dokumentation von RICHARD GOLL und ALFRED TREIBER

Günther Wiesinger in einem Brief an die Autoren:
... Sie konnten das Betreuungspathos entlarven, die Hilfswilligenhaltung der Kirche, die für die öffentliche Hand - ungewollt vielleicht aber erfolgreich - die Rolle des Gesundheitsbetriebs übernimmt. Wenn es Ihnen gelungen ist, bei allen Beteiligten so etwas wie Problembewusstsein, Betroffenheit und schlechtes Gewissen zu erzeugen, sollte uns das recht sein. Sie haben mitgeholfen, eine Illusion zu zerstören. Die Illusion vom gern gesehenen Behinderten.

**Ihr Partner
in allen
Bank-
geschäften**



Europaverlag

Hans Heinz Hahl
Die Riesen vom Bisamberg
Roman

Leinen, 228 Seiten, S 218, --

Nach dem grossen Erfolg seines ersten Romans setzt Hahl seine phantastische Auseinandersetzung mit der "Paradoxie unserer Existenz" fort: Thema ist die Utopie, in ihren privaten und politischen Varianten; sie bietet Anlass für ein faszinierendes Gedankenspiel, eine phantasiereiche Montage literarischer Möglichkeiten und Formen; ein "reines Lesevergnügen".

